

Nur digitaler Unterricht ist guter Unterricht?

Beitrag von „O. Meier“ vom 12. März 2023 18:27

[Zitat von Antimon](#)

Es scheint mir ein weit verbreitetes Missverständnis zu sein, dass Digitalisierung nur dann stattfinden "darf", wenn sie unbedingt zu einer Verbesserung von irgendwas führt.

Wegen meiner darf sie auch stattfinden, wenn sie nichts bringt und nur einen Haufen Aufwand verursacht. Allerdings möchte ich den Aufwand nicht betreiben.

[Zitat von Antimon](#)

weshalb ich der Meinung bin, dass eine Digitalisierung des Unterrichts stattfinden
muss

Für eine starke Forderung brauch man eine starke Begründung. Ich werde nach wie vor in der jeweiligen Situation entscheiden, welches Medium geeignet ist. Allerdings lann ich nur aus dem Vorhandenen auswählen. Und da muss ich leider bei allem elektrischen vorsichtig sein.

Aber auch jetzt ist mir noch nicht klar, was den mit „Digitalisierung des Unterrichts“ gemeint ist. Die nachfolgenden Beispiele, in denen ein analoges Medium durch ein digitales ersetzt wird, werden hier nicht von allen als digitaler Unterricht anerkannt.

[Zitat von Antimon](#)

Abgesehen davon *ist* es aber eine grosse Arbeitserleichterung, dass ich z. B. keine DVDs mehr für den Unterricht benötige,

Die gute alte analoge DVD mit ihren mechanisch abgetasteten Rillen, jaja.

[Zitat von Antimon](#)

Abgesehen davon *ist* es aber eine grosse Arbeitserleichterung, [...]

... wenn, ...

[Zitat von Antimon](#)

das Filmmaterial digitalisiert vorliegt und ich es in dieser Form den SuS auch zum Selbststudium zur Verfügung stellen kann.

Fragt sich noch, wie und wo es vorliegt. Wenn ich am Ende den USB-Stick statt der DVD in den Klassenraum schleppe, ist auch nicht viel gewonnen.

Zitat von Antimon

oll ich da jetzt einen Ausdruck machen nur weil der grundsätzlich den gleichen Zweck (= Selbstkontrolle) erfüllt?

In der Tat, das ehe ich auch so, der Upload einer Datei ist ein wenig aufwändiges Verfahren. Mache ich seit ca. 15 Jahren so. Wird von den Schülerinnen gerne ignoriert. Viele Fragen immer noch lieber eine Woche später nach Papier, als nur auf der Lernplattform nachzusehen, wenn sie z. B. irgendetwas nicht haben.

Sie haben halt keine Lust, sich zu kümmern. Vielleicht schauen sie auch deshalb nicht nach digitalem Material, weil es das nicht von jeder Kollegin gibt. Ich weiß es nicht. Ich erkläre ihnen am Anfang, wo sie was finden, wie die Dinge sortiert sind etc.

Habe ich schon von den Schülerinnen erzählt, die sich lieber ein Foto vom Ausdruck machen, als sich die PDF-Version zu laden?

Zitat von Antimon

Sorry, aber das wäre einfach komplett bescheuert.

Ah, sehr starkes Argument.

Zitat von Antimon

Eine meiner Klassen schreibt gerade einen Projektbericht, jeweils zu zweit, natürlich bearbeiten die ein gemeinsames Word-Dokument in der Cloud.

Natürlich Word. Ja, ist klar.

Zitat von Antimon

Die SuS kommen gar nicht auf die Idee, dass man das irgendwie anders machen könnte.

Das allerdings finde ich kritisch. Hier findet offensichtlich keine Auswahl des Werkzeuges statt, sondern man nimmt das, was man immer nimmt.